

- von den ruhmumstrahlten Helden der blutigen Tage,
Schwarzenberg und Blücher, dem greisen unermüdeten Krie-
ger! — Deutschland jubelt über den Sieg bei Leipzig.
Das Joch der Fremdherrschaft war abgeworfen, und
5. Deutschlands Stämme waren wieder, wie einst am gro-
ßen Tage Hermanns, eins gewesen bei einer großen Sache.
Mit Ruhm wird man noch in den fernsten Zeiten der
Tage von Leipzig gedenken. Die Wiedergeburt Deutsch-
lands, ja Europa's, beginnt mit den Tagen der Leipzi-
ger Völkerschlacht, und manche Ernte jener blutigen Aus-
saat reift wohl noch.

L. Thomas.

285. Des Deutschen Vaterland.

- | | |
|---|---|
| <p>Was ist des Deutschen Vaterland?
Ist's Preußenland? ist's Schwa-
benland?</p> <p>15. Ist's, wo am Rhein die Rebe blüht?
Ist's, wo am Belt die Rösche zieht?
O nein, o nein!
Sein Vaterland muß größer sein!</p> <p>20. Was ist des Deutschen Vaterland?
Ist's Vaterland? ist's Steierland?
Ist's, wo der Marsen Rind sich
streckt?
Ist's, wo der Märker Eisen reekt?
O nein, o nein!</p> <p>25. Sein Vaterland muß größer sein.
Was ist des Deutschen Vaterland?
Ist's Pommernland? Westfalen-
land?</p> <p>30. Ist's, wo der Sand der Dünen
weht?
Ist's, wo die Donau brausend geht?
Doch nein, o nein?
Sein Vaterland muß größer sein.</p> <p>35. Was ist des Deutschen Vaterland?
So nenne mir das große Land!
Ist's Land der Schweizer, ist's
Tyrol?
Das Land und Volk gesiel mir
wohl!</p> <p>40. Doch nein, doch nein!
Sein Vaterland muß größer sein,
Was ist des Deutschen Vaterland?
So nenne mir das große Land!
Gewiß, es ist das Oesterreich,
An Ehren und an Siegen reich.</p> <p>45.</p> | <p>O nein! o nein!
Sein Vaterland muß größer sein.
Was ist des Deutschen Vaterland?
So nenne endlich mir das Land!
So weit die deutsche Zunge klingt,
Und Gott im Himmel Lieder singt,
Das soll es sein!
Das, wackrer Deutscher, nenne
dein!</p> <p>Das ist das deutsche Vaterland,
Wo Eide schwört der Druck der
Hand,
Wo Treue hell vom Auge blüht
Und Liebe warm im Herzen süß.
Das soll es sein!
Das, wackrer Deutscher, nenne
dein!</p> <p>Das ist das deutsche Vaterland,
Wo Korn vertilgt den welschen
Land,
Wo jeder Frevler heißet Feind,
Wo jeder Edle heißet Freund.
Das soll es sein!
Das ganze Deutschland soll es
sein!
Das ganze Deutschland soll es
sein!
O Gott vom Himmel sieh darein!
Und gib uns rechten deutschen
Ruth,
Daß wir es lieben treu und gut.
Das soll es sein!
Das ganze Deutschland soll es
sein!
G. W. Uendt.</p> |
|---|---|